

Frauenliteratur vom Feinsten

Physiotherapeutin Thea hat die Nase voll von Männern. Vor drei Jahren hat sie dem starken Geschlecht abgeschworen. Sobald ein Kerl auch nur in ihrer Nähe auftaucht, schaltet Thea in den Emanzen-Modus. Nachdem sie ihren Job verloren hat, eröffnete Thea ihre eigene Praxis. Und diese läuft richtig gut. Doch dann plant der Vermieter, Thea und die anderen Mieter, darunter den gut aussehenden IT-Spezialist Schröder, auf die Straße zu setzen. Jetzt braucht es ein Wunder, um die Katastrophe noch aufzuhalten. Dumm nur, dass Thea keinen Nerv für diese Art von Problemen hat. Ihr macht nämlich die Liebe zu schaffen. Schuld ist Theas Oma. Die hat ihre Enkelin in einem Traum neben einen blonden Schönling gesehen. Als Braut!

Vielleicht ist ja Dr. Ravensbach, einer von Theas Patienten, Mr. Right. Immerhin sieht er verdammt gut aus und ist außerdem blond. Die beiden verabreden sich zu einem Date. Das allerdings fällt nicht annähernd so heiß aus, wie Thea es sich wünscht. Es funkt einfach nicht zwischen den beiden. Bei Schröder allerdings: Jede Begegnung lässt ihr Herz höher schlagen. Und auch er scheint Thea sehr zu mögen. Warum sonst sollte er sie fragen, ob sie ihn auf die Hochzeit seines Bruders begleitet? Die verordnete Männerpause scheint schon bald ein Ende zu finden. Aber wie es bekanntlich heißt: Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt. In Theas Leben regiert das pure Chaos. Und genau das nimmt plötzlich überhand ...

Amüsante Unterhaltung ist bei den Geschichten, die Kristina Günak schreibt, garantiert. Man bekommt einfach herrlich gute Laune, sobald man ein Buch der deutschen Autorin zu lesen beginnt. „Verliebt noch mal“ vertreibt jede Laus von der Leber. Und auch Langeweile ist kein Thema mehr. Von solch witzig-spritzigem Lesespaß kann man(n) und frau einfach niemals genug bekommen. Wenn es jemand mit Sophie Kinsella und Co. aufnehmen kann, dann definitiv Günak. Das Herz schlägt regelrecht Purzelbäume, denn hier findet man Humor und große Gefühle auf jeder Seite. Und man hat Lachtränen in den Augen, während Seite für Seite die Story weiter voranschreitet. Da ist am nächsten Tag mit einem ausgewachsenen Lachmuskelkater in jedem Fall zu rechnen.

Chick lit at its best- Kristina Günak versteht es wie keine Zweite, mit ihren Romanen die Leser(innen) über viele, viele Stunden zu begeistern und wunschlos glücklich zu machen. Noch Tage nach der Lektüre von „Verliebt noch mal“ rennt man breitgrinsend wie ein Honigkuchenpferd durch die Welt. Hier geht es nämlich herrlich turbulent zu.

Susann Fleischer 19.01.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info